

**5041 Recht A (Bürgerliches Recht)**

**Prüfer: Professor Dr. Ulrich Burgard**

**Hilfsmittel:** Zugelassene Hilfsmittel sind die Gesetzestextsammlungen zum Handels- und Gesellschaftsrecht sowie zum Bürgerlichen Recht in den handelsüblichen Ausgaben sowie die vom Lehrstuhl ausgegebenen Gesetzessammlungen. Weiter erlaubt sind handschriftliche Verweisungen auf andere Paragraphen sowie Paragraphenregister am Rand. Nicht erlaubt sind eigene Kommentierungen, Begleitzettel sowie Lösungsschemata.

Die Benutzung von allgemeinsprachlichen (also nicht fachsprachlichen, d.h. keine Rechtswörterbücher) deutsch-deutschen Wörterbüchern (z.B. von Langenscheidt, DTV oder Duden-Verlag) ist erlaubt.

**Die Aufgabenstellung umfasst vier Aufgaben, welche vollständig, aber in beliebiger Reihenfolge zu lösen sind.**

**Erreichbare Gesamtpunktzahl: 75 Punkte**

**Aufgabenstellung:**

1. Nennen Sie die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Schuldnerverzuges! Geben Sie ein Beispiel für einen Schuldnerverzug! (12 Punkte)
2. Welche Arten der Übereignung beweglicher Sachen vom Berechtigten werden in den §§ 929 ff. BGB unterschieden? (13 Punkte)
3. A geht in das Kaufhaus K, um sich neue Weingläser zuzulegen. Beim Anschauen der Auslage rumpelt er gegen ein Regal, wodurch Gläser im Wert von 200,- € zerstört werden. (22 Punkte)

Welche Ansprüche hat K gegen A?

4. K kauft im Kaufhaus des V einen Kühlschrank. Er nimmt den Kühlschrank mit nach Hause und baut ihn dort in seine Küche ein. Nach fünf Monaten kühlt der Kühlschrank plötzlich nicht mehr richtig. (28 Punkte)
  - a) Hat K gegen V einen Anspruch auf einen neuen Kühlschrank?
  - b) Kann K von V Schadensersatz verlangen, wenn aufgrund der mangelnden Kühlung Lebensmittel i. H. v. 150,- € verdorben sind?